

VERANSTALTUNG

3. Oktober 2017

ARBEITSWELT 50+

Den demografischen Wandel in Salzburgs Arbeitswelt gestalten

Eine Gruppe atmet aufgrund der Zahlen der Arbeitslosenstatistik noch nicht auf: Auch im August stiegen die Arbeitslosenzahlen für über 50-jährige im Gegensatz zu jüngeren Arbeitssuchenden weiterhin an. Politische Initiativen, wie die „Beschäftigungsinitiative 50plus“ oder die „Aktion 20.000“ versuchen dem gegenzusteuern. Doch wirken diese Maßnahmen auch? Und was braucht es noch, damit die Arbeitswelt fit ist für den demografischen Wandel? Betroffene, Beteiligte und Interessierte haben die Möglichkeit, über die Situation Älterer am Arbeitsmarkt, die Rolle von Weiterbildung und Qualifizierung, geförderte Beschäftigungsmodelle und innovative Maßnahmen in Salzburger Betrieben zu diskutieren.

Die Veranstaltung ist Teil des EU-Forschungsprojektes „RE-InVEST“ (www.re-invest.eu), an dem das ifz als Partner beteiligt ist.

WO Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen
(JBZ)

Strubergasse 18 | 5020 Salzburg

WANN Di., 3.10.2017
14:00 – 18:00 Uhr

PROGRAMM

- 14:00** Begrüßung
- 14:15** Präsentation Studie RE-InVEST
- 14:45** Keynote
- 15:00** Workshops
- 16:30** Kaffeepause
- 17:00** Workshop-Ergebnisse
- 17:15** Podiumsdiskussion
- 18:00** Ende

TEILNAHME FREI

ANMELDUNG:
office@ifz-salzburg.at

Zur Robert-Jungk-Bibliothek kommt man mit dem O-Bus mit der Linie 2 (Haltestelle Gaswerkergasse oder Roseggerstraße), Linie 8 (Haltestelle Stadtwerk Lehen), Linie 7 (Haltestelle Strubergasse). Die S-Bahn Station Mülln ist nur fünf Gehminuten entfernt. Gebührenpflichtige Garagenparkplätze sind direkt am Areal vorhanden, Zufahrt von der Gaswerkergasse in die Strubergasse.

Kooperationspartner:

PROGRAMM

BEGRÜßUNG

JBZ (Mag. Hans Holzinger)
Arbeiterkammer (AK-Präsident Siegfried Pichler)
ifz (Präsident Dr. Helmut P. Gaisbauer)

EINFÜHRUNG

Präsentation d. Forschungsergebnisse von „RE-InVEST“

Elisabeth Buchner MA, Dr. Ortrud Leßmann, Helmut Moser, Karin Owsanecki, Konny Obermüller

KEYNOTE

Teilnahme an der Gesellschaft durch Arbeit und Anerkennung

Mag. Karl Immervoll (Betriebsseelsorge Oberes Waldviertel)

WORKSHOP I

Bildung und Qualifikation für 50+: In Ältere investieren – aber wie?

Moderation: Dr. Gunter Graf (ifz)

Impulsgeber/innen:

Mag. Florian Preisig (Arbeiterkammer Salzburg)

Mag.^a Christine Bauer-Grechenig (BiBer – Bildungs- und Berufsberatung Salzburg)

Die aktive Arbeitsmarktpolitik für Ältere setzt aktuell vor allem auf rasche Vermittlung und Beschäftigungsförderung. Investive Maßnahmen, die die Fähigkeiten und Handlungsmöglichkeiten der Betroffenen erweitern, sind vergleichsweise schwach ausgeprägt. Wünsche nach Höherqualifizierung und berufliche Neuorientierung von Älteren stoßen auf viele praktische Hürden. In diesem Workshop sollen innovative Ideen für den Zugang und die praktische Ausgestaltung von Weiterbildung für 50+ in Salzburg diskutiert werden.

WORKSHOP II

Geförderte Beschäftigung für Ältere – Potential und Grenzen

Moderation: Mag. Hans Holzinger (JBZ)

Impulsgeber/innen:

Mag. Peter Ruhmannseder (arbeit plus Salzburg)

Siegfried Steinlechner (AMS Salzburg)

Geförderte Beschäftigung steht aktuell durch die Aktion 20.000 im Zentrum der Debatte rund um die Senkung der Arbeitslosenzahlen bei Älteren. Der Workshop widmet sich Grenzen und Potential geförderter Beschäftigung für Ältere. Insbesondere interessiert auch die Frage, wie geförderte Beschäftigung mit Maßnahmen, die stärker sozialinvestiv sind (Weiterbildung, Qualifikation, Fähigkeiten-Stärkung), verbunden werden kann.

Kooperationspartner:

WORKSHOP III

Das Potential Älterer nutzen: altersgerechte Arbeit in Salzburger Betrieben

Moderation: Mag. Stefan Wally MAS (JBZ)

Impulsgeber/innen:

Renate Schobesberger MAS (Inventa International Management Consulting GmbH)

Mag.^a Kristina Huber (Palfinger Europe GmbH)

Mag.^a Karin Hagenauer, MSc (Arbeiterkammer Salzburg)

Die konstruktive Einbindung Älterer in die bestehenden Wirtschaftsbetriebe stellt angesichts der Alterung der Erwerbsgesellschaft eine Kernaufgabe dar. In diesem Workshop sollen innerbetriebliche Herausforderungen und Chancen für Salzburger Betriebe, Ursachen der unzulänglichen Einbindung/Re-Integration Älterer und zukunftsweisende Strategien diskutiert werden.

PODIUMSDISKUSSION

Moderation: Dr. Helmut P. Gaisbauer (ifz)

Michaela Ziegler (ehemalige Betroffene)

Mag. Karl Immervoll (Betriebsseelsorge Oberes Waldviertel)

Siegfried Steinlechner (AMS Salzburg)

Mag.^a Cornelia Schmidjell (Arbeiterkammer Salzburg, Abt. Sozialpolitik)

Renate Schobesberger MAS (Inventa International Management Consulting GmbH)